



**Thomas Humbel**  
Vorstand Männerforum

## Aber bitte mit Sauce!

Jabulani Africa! Endlich angekommen! Das war eine lange 24 Stunden-Reise. Zuerst ein Hüpfen nach London, dann mit dem Jumbo (das hatte Style) nach Johannesburg, um von dort mit einem kleineren Flugzeug nach Cape Town zu fliegen. Endlich wieder südafrikanische Luft in der Nase! Vielleicht sollte ich uns noch vorstellen. Also: Wir sind die Familie Humbel mit Röbi und Brigitte. Wir kennen uns schon lange, aber zusammen nach Afrika reisen, das ist etwas ganz Neues. Röbi und Brigitte wollten endlich mit eigenen Augen sehen, was an diesem Land so speziell ist. Sie hatten schon viel gehört, vermutlich das Meiste von uns, aber nicht gesehen, geschmeckt, gefühlt – da hatten sie Nachholbedarf.

Genau so beschreibt es auch die Bibel: «Bisher habe ich dich nur vom Hörensagen vernommen – aber nun hat mein Auge dich gesehen...»

Alles fing gut an, und nachdem die «Neuen» von einem Kofferträger übers Ohr gehauen wurden, wussten auch sie, dass sie in Afrika waren. In der Weinregion Worcester waren wir für die ersten 5 Tage stationiert. Von da aus erkundeten wir die Gegend, trafen uns mit Freunden (auch mit Cliff Canipe – Ländliweekend-Referent 2017/2018) und hatten sowieso eine tolle Gemeinschaft.

Nebst allem «Tourizeugs» machten wir in Worcester eine eindrückliche

Begegnung mit Gott. Der Tag fing an wie die anderen auch - etwas busy. Den Nachmittag verbrachten wir im nahegelegenen Township, trafen Bekannte, nahmen am Kinderprogramm teil, bereiteten Essen zu und verteilten es im Anschluss ans Programm. Was man jeweils im Voraus nie weiss, ist, wie viele Kids und Erwachsene, hungrige Menschen kommen. Wir kochten 15 Kilogramm Reis mit Sauce, backten Brot und Kuchen. Schon beim Verteilen merkten wir aber bald, dass der Engpass die Sauce ist. Das konnte nie reichen. Viel zu viele hungrige Mäuler waren an diesem Abend gekommen. Unsere Tochter war der Chef der Sauce. Wer sie kennt, weiss, dass sie nicht ungerecht verteilt und jeder gleich viel bekommen muss. Gleichviel ist bei ihr nicht, dass die Ersten alles bekommen und die Letzten nur noch den Topf ausschlecken können. Gebt, was ihr habt, ein geschütteltes Mass voll... so würde ich das Verteilen in etwa beschreiben.

An diesem Abend durften wir mit eigenen Augen miterleben, wie sich der Saucenpfopf nicht zu früh leerte. Es wurde geschöpft und geschöpft. Noch einmal 50 Kids, dann die



Borni



### Gebetsanliegen

- Bete, dass wir glauben können, dass Gott Wunder tut.
- Bete, dass wir den Wahrheiten der Bibel glauben und nicht die Umstände als Massstab nehmen.
- Danke, dass der Jubiläumsmännertag vom 11.11. ein so grosser Segen für die Teilnehmer sein durfte.
- Bitte bete für die finanzielle Versorgung des Männerforums.

etwas manifestiert, muss ich es zuerst in meinem Inneren klar «sehen». Sehen, dass das Essen reicht, sehen, dass die Geschenke reichen.... Das ist dann Glaube – die Verwirklichung dessen, was ich hoffe und das Überzeugtsein von Dingen, die ich (noch) nicht sehe. Gestern war es die Sauce, Morgen ist es etwas anderes. Aber es geht immer weiter. Jeder Tag ist ein guter Tag um zuversichtlich zu hoffen, zu glauben und zu sehen.

Meine Frau hat meinen Entwurf gelesen (Mann sollte nicht alles liegen lassen) und schrieb mir unter den Text: «...und dann gibt es noch jene Situationen, in denen Gott das Wunder schenkt, obwohl ich nur hoffen kann und der Glaube vorerst auf der Strecke bleibt. ...hast du an diesem Abend genügend Sauce «gesehen»? Love you!»

Bin ich froh, dass ich so einen souveränen Gott habe. Danke Daddy!

### Fragen für die Männergruppe (oder mit der Ehefrau©)

**Frage 1:** Was ist für dich «Glaube»? Tauscht zuerst darüber aus und lest danach Hebräer 11.

**Frage 2:** Gibt es in deinem Leben Situationen, in denen du nur noch hoffen konntest oder kannst? Wer hat dann für dich geglaubt? Tauscht aus und lest danach Markus 2, 1-12.

**Frage 3:** Glaubst du, dass Gott heute noch Wunder vollbringt?

Hast du selber schon solche erlebt? Sucht einen Bericht unter [www.wunderheute.tv](http://www.wunderheute.tv) heraus und schaut euch diesen an. Tauscht darüber aus und sucht den Bezug zur Bibel.

**Frage 4:** Es gibt Situationen, in denen du hoffst und glaubst und doch passiert nichts. Wie gehst du damit um? Richte deinen Blick auf Jesus und glaube den Wahrheiten der Bibel! Lest Habakuk 1,5 und tauscht aus!

### Termine & Infos

**Männerwochenende 2018 im Ländli**  
23.-25. März 2018  
[www.maennerforum.ch](http://www.maennerforum.ch)

**Chrischona Männertag 2018**  
Samstag, 20. Januar 2018  
[www.chrischona.ch](http://www.chrischona.ch)

**FreeatHeart MännerCamp 2018**  
10.-13. Mai 2018  
[www.freeatheart.net](http://www.freeatheart.net)